

**WENN DAS ALLEINSEIN
ZUR BELASTUNG WIRD**



Fluoxevet®

FLUOXETIN – 32 MG TEILBARE TABLETTE

DAS EINFACHE FLUOXETIN



HÄUFIG UNERKANNT: ANGSTZUSTÄNDE BEI HUNDEN



Trennungsbedingte Verhaltensauffälligkeiten treten häufiger auf als viele vermuten, und sie werden oft unterschätzt.

BIS ZU

80%

der Hunde haben
Schwierigkeiten,
allein zu bleiben¹...

UND NAHEZU

50%

zeigen keine
offensichtlichen
Anzeichen¹

ABER

Da diese Problematik von den Besitzer*innen leicht übersehen werden kann, werden die Hunde nicht zum Tierarzt gebracht!

DIE ZAHLEN SPRECHEN FÜR SICH

TRENNUNGSBEDINGTE
VERHALTENS-AUFFÄLLIGKEITEN
KOMMEN BEI HUNDEN
HÄUFIG VOR UND GEHEN
MANCHMAL MIT ANDEREN
PROBLEMEN EINHER



Hunde können gleichzeitig unter verschiedenen Stressfaktoren leiden. So liegt die Wahrscheinlichkeit, dass ein Hund mit Trennungsangst auch geräuschempfindlich ist, bei

63%³

DAS LEIDEN DES TIERES
WIRD AUCH FÜR BESITZER*INNEN
ZUR BELASTUNG



73%

der Befragten waren besorgt, ihre Hunde oder Katzen zu Hause allein zu lassen, als sie nach Ende der Homeoffice-Regelung wieder im Büro arbeiten mussten.⁴

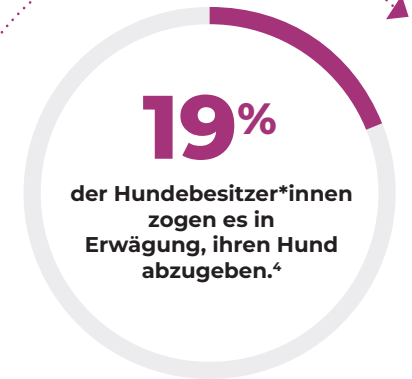
DIE BESITZER*INNEN
WISSEN NICHT, WORAUF
SIE ACHTEN SOLLEN



Weniger als **50%**

konnten die meisten typischen Anzeichen identifizieren, wie eine eingeklemmte Rute (45%) oder ein Versteifen des Körpers (47%).⁵

EINE HERAUSFORDERUNG
FÜR DIE BEZIEHUNG



7%

haben es in Betracht gezogen, ihren Hund einschläfern zu lassen.⁴

EIN PROBLEM, DAS AUS MEHREREN PERSPEKTIVEN ANGEANGEN WERDEN MUSS

Die Trennungsangst eines Hundes ist oft eng mit seinen früheren Erfahrungen verknüpft, und selbst kleine, scheinbar unbedeutende Handlungen der Besitzer*innen können eine Episode auslösen. Durch das Erkennen der ersten Anzeichen von Angst vor dem Weggehen können die Besitzer*innen ihren Hund beruhigen und die Intensität der Verhaltensreaktionen während deren Abwesenheit mindern.⁶



RISIKOFAKTOREN ^{7 8}

- Übermäßige Bindung an deren Besitzer*in,
- Frühere negative Erfahrungen, wie beispielsweise zu frühe Trennung von der Familie,
- Traumatisches Erlebnis während des Alleinseins,
- Veränderung der familiären Umstände,
- Genetische Veranlagung



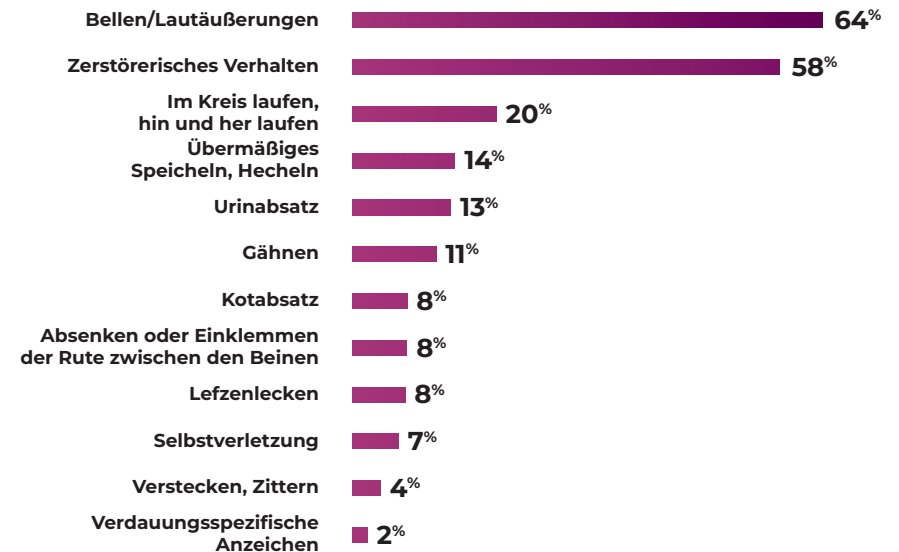
BEISPIELE FÜR AUSLÖSER ⁸

- Duschen
- Arbeitskleidung anziehen
- Bestimmte Schuhe oder eine bestimmte Jacke anziehen
- Eine Hand- oder Aktentasche in die Hand nehmen
- Mit Schlüsseln klimpern oder die Alarmanlage einschalten



ANZEICHEN VON ANGST

Verschiedene Verhaltensweisen bei Hunden mit diagnostizierter Trennungsangst:



Weitere mögliche Anzeichen:

- Fluchtversuche
- Niedergeschlagenheit

TYPISCHE SYMPTOME BEI 3 VERHALTENSSTÖRUNGEN

Trennungsangst manifestiert sich bei Hunden, wenn sie allein gelassen oder von einer oder mehreren Bezugspersonen getrennt werden. Hunde, die unter dieser Störung leiden, zeigen Anzeichen, die mit Anspannung, Furcht und Phobien in Zusammenhang stehen. Trennungsangst gehört zu den trennungsbedingten Verhaltensauffälligkeiten. Dabei handelt es sich um eine Reihe unerwünschter Verhaltensweisen, die sich zeigen, wenn die Besitzer*innen nicht anwesend sind.⁷



GERÄUSCHPHOBIE⁸

BEI: Lauten Geräuschen/Gewitter, unabhängig davon, ob Besitzer*innen anwesend sind oder nicht

 ZERSTÖRUNG Haus- oder Zimmertüren oder zufällige Gegenstände	 VERUNREINIGUNG Absetzen von Urin und weichem Kot
 LAUTÄUSSERUNG Möglicherweise Bellen	 EMOTIONEN Angst/Panik

ADHS-ähnliche Störung⁹

BEI: Verstärkt bei Abwesenheit, da Besitzer*innen unerwünschtes Verhalten normalerweise kontrollieren

 ZERSTÖRUNG Zufällige Gegenstände	 VERUNREINIGUNG Möglicherweise durch Absetzen von Urin und normalem Kot wegen mangelndem Stubenreinheitstraining
 LAUTÄUSSERUNG Wiederholtes Bellen	 EMOTIONEN Langeweile/Aufgeregtheit

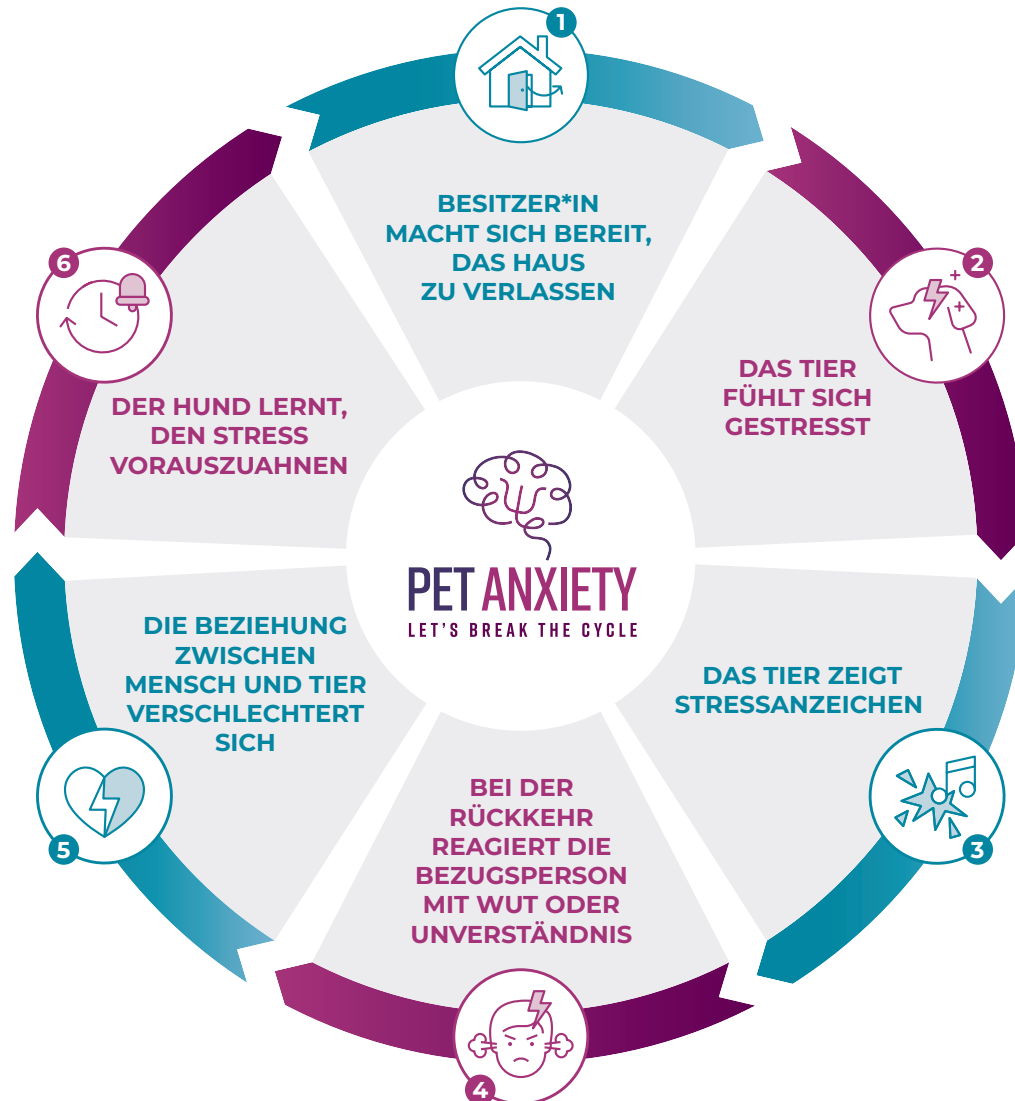
TRENNUNGSANGST

BEI: Ausschließlich bei Abwesenheit von Besitzer*innen

 ZERSTÖRUNG Haus- oder Zimmertüren oder zufällige Gegenstände	 VERUNREINIGUNG Absetzen von Urin und weichem Kot
 LAUTÄUSSERUNG Wimmern, heulen	 EMOTIONEN Panik/Angst

Die Ausrichtung des Gesprächs mit Besitzer*innen auf diese Fragen kann die Diagnose und anschließende Behandlung erleichtern.

DER SELBSTVERSTÄRKENDE ANGSTKREISLAUF



- 1** Besitzer*in zieht sich die Schuhe an und greift nach den Schlüsseln.
- 2** Weil der Hund die Trennung von seiner Bezugsperson nicht erträgt und/oder weil er seine Angst oder Anspannung nicht selbst regulieren kann und sich dabei meist nur auf seine Bezugsperson verlässt. Es können körperliche Anzeichen sichtbar sein, z. B. Lecken, Gähnen, Starren usw.
- 3** Manche Verhaltensweisen sind leichter erkennbar und verursachen bei der Bezugsperson häufiger Frustration. Stress kann sich auf vielfältige Weise äußern, z. B. durch Lautäußerungen, Zerstörungswut oder sogar Selbstverletzung. Beim Versuch des Tieres, sich wieder mit deren Besitzer*in zu vereinen, kann es zur Zerstörung von Gegenständen kommen (z. B. Türen und Wände).
- 4** Hunde spüren die Frustration ihrer Bezugsperson und können dies durch Laute oder Körpersprache ausdrücken.
- 5** Möglicherweise wird das Tier von der Bezugsperson bestraft oder beschimpft oder sogar ausgesetzt oder eingeschläfert.
- 6** Der Hund lernt, die Situation zu antizipieren: Die Angst verstärkt und verschlimmert sich, da der Hund die Rückkehr der Bezugsperson mit einer negativen Erfahrung verknüpft und es ihn beunruhigt, wenn die Bezugsperson geht.

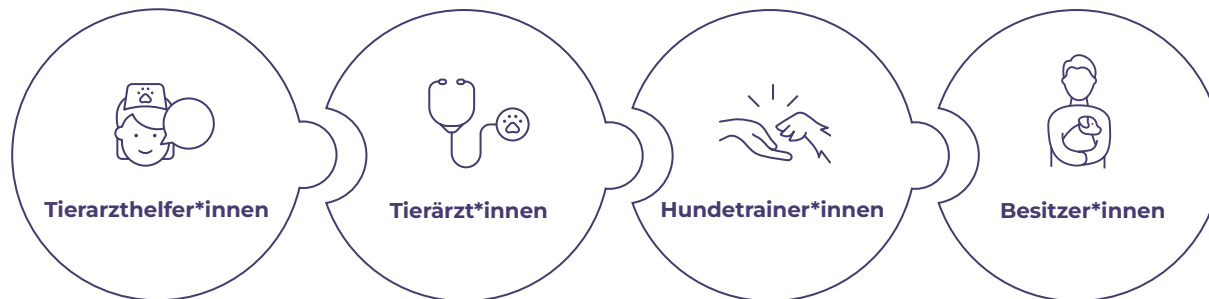
DAS DURCHBRECHEN DES KREISLAUFS ERFOLGT IN MULTIMODALER FORM

Während ein individuell zugeschnittenes Programm zur Verhaltensänderung unerlässlich ist, lässt sich seine Effektivität durch die richtige Medikation erheblich verstärken.⁸

DAS DURCHBRECHEN DES KREISLAUFS BRAUCHT ZEIT

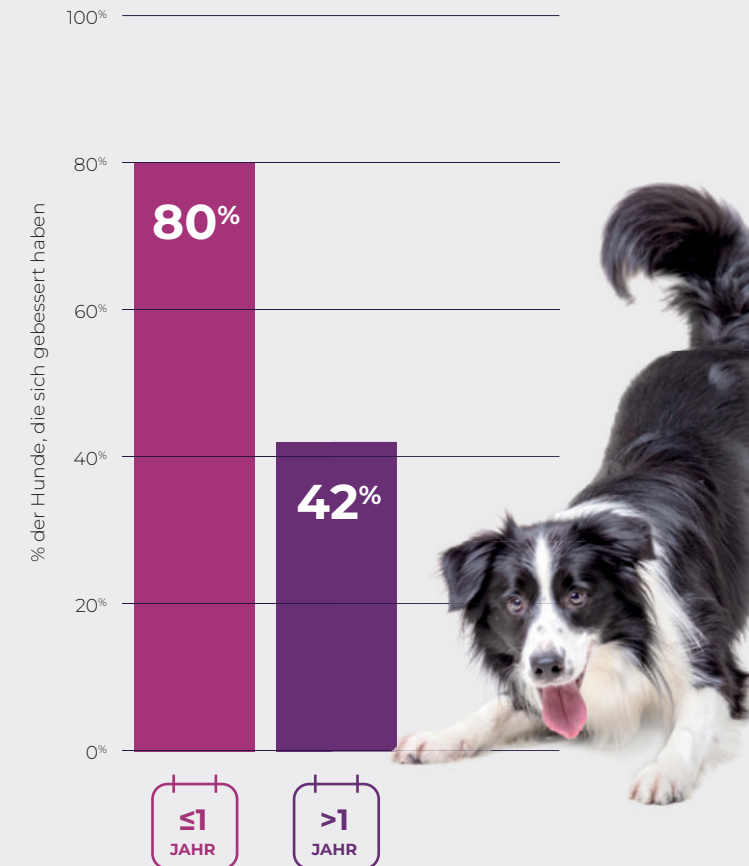
- Erfolge brauchen Zeit – je nach Medikation mindestens 2–4 Wochen.¹⁴
- Die Behandlung kann lebenslang notwendig sein. Realistische Erwartungen helfen, einen vorzeitigen Abbruch zu vermeiden.⁸

DAS DURCHBRECHEN DES KREISLAUFS IST TEAMARBEIT!



- Besitzer*in über Angstmanagement aufklären.
- Einhaltung von Behandlungsplänen begleiten.
- Offene Kommunikation zwischen Tierärzt*innen und Besitzer*innen fördern.
- Angststörung diagnostizieren und Behandlungspläne erstellen.
- Mit Besitzer*innen zusammenarbeiten, um die Therapien zu überwachen und ggf. anzupassen.
- Medizinische Behandlungen durch Verhaltensstrategien unterstützen.
- Positive Veränderungen fördern, um den Gesamterfolg zu unterstützen.
- Körpersprache und Verhalten des Haustiers verstehen lernen.
- Pläne zur Änderung der Umgebung und des Verhaltens umsetzen und tierärztliche Anweisungen befolgen.

DER SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG LIEGT DARIN, DAS PROBLEM SO FRÜH WIE MÖGLICH ANZUGEHEN!⁶



Ein höherer Anteil der Hunde mit Trennungsangst zeigte eine Besserung (80%), wenn sie innerhalb eines Jahres nach Auftreten der ersten Anzeichen behandelt wurden.

FLUOXEVET: DAS EINFACHE FLUOXETIN- FÜR EINE EINFACHE ANWENDUNG.



Fluoxevet bietet eine **alternative Methode** zur Behandlung trennungsbedingter Verhaltensauffälligkeiten bei Hunden und unterstützt Haustiere und ihre Bezugspersonen bei der Bewältigung dieser Problematik.

Es überzeugt durch seine einfache Verabreichung dank der teilbaren Tablettenform, dem **einzigartigen Geschmacksprofil** und einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnisses, was die **Besitzer Compliance** unterstützt.

Mit Fluoxevet möchten wir mehr Haustieren die Versorgung ermöglichen, die sie verdienen. Eine bessere Versorgung fördert eine **bessere Beziehung** zwischen Hunden und ihren Familien.



EINFACHE HANDHABUNG

- Nur **eine Packungsgröße** für die Lagerung – für eine einfache Bestellung und Lieferung!
- **Lässt sich einfach dosieren und teilen**



EINZIGARTIGES GESCHMACKSPROFIL

- Fluoxevet bietet **ein speziell für Hunde entwickeltes Geschmacksprofil** mit einem Aromastoff (Rindfleisch) und **einem Maskierungsmittel** (um den bitteren Geschmack zu verbergen).



KOSTENEFFEKTIVE LÖSUNG

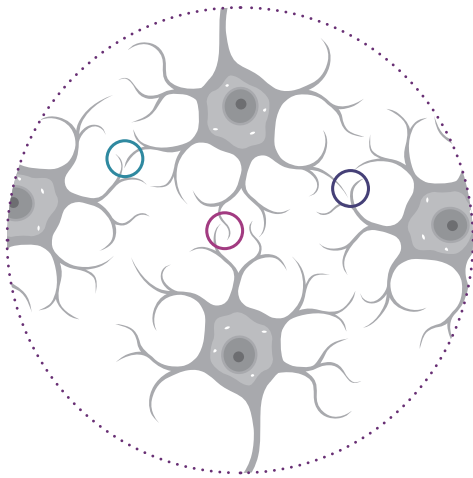
- Wir wissen, wie belastend die Therapie für die Besitzer*innen sein kann, da trennungsbedingte Verhaltensauffälligkeiten oft langfristig oder sogar lebenslang behandelt werden müssen.
- Angemessene Kosten tragen zu einer besseren Besitzercompliance und weniger Behandlungsabbrüchen bei, sodass wir mehr Hunden helfen können.



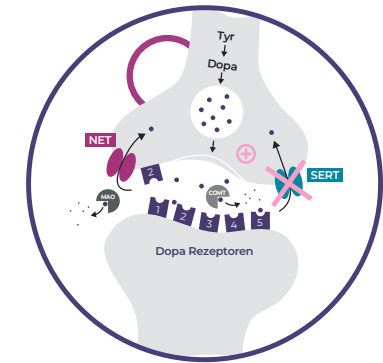
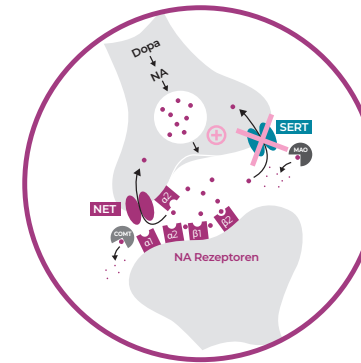
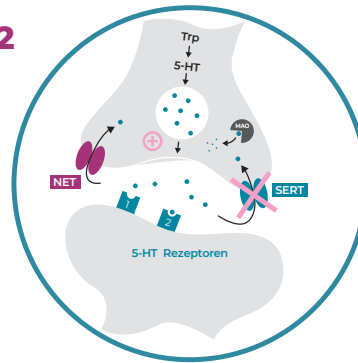
EINFACH ZU DOSIEREN

 4 ▶ 8 kg	 1/4 TABLETTE
 8 ▶ 16 kg	 1/2 TABLETTE
 12 ▶ 24 kg	 3/4 TABLETTE
 16 ▶ 32 kg	 1 TABLETTE
 32 ▶ 64 kg	 2 TABLETTEN

DIE ROLLE VON FLUOXETIN BEI DER BEHANDLUNG TRENNUNGSBEDINGTER VERHALTENSAUFFÄLLIGKEITEN



12



Dopa: Dopamin
NA: Noradrenalin
Tyr: Tyrosin

Trp: Tryptophan
5-HT: Serotonin
MAO: Monoaminoxidase

NET: Noradrenalintransporter
SERT: Serotonintransporter
COMT: Catechol-O-Methyltransferase

In stark verängstigtem oder angespanntem Zustand kann Serotonin seine hemmende Funktion, die normalerweise die Emotionen reguliert, nicht mehr erfüllen.¹¹

Fluoxetin ist ein selektiver Serotonin-Wiederaufnahmehemmer, der höhere Serotoninkonzentrationen im synaptischen Spalt ermöglicht und so die hemmende Wirkung wiederherstellt.¹²

Fluoxetin erhöht die Serotoninfreisetzung vom präsynaptischen Neuron in den synaptischen Spalt und verstärkt die Wirkung von Noradrenalin und Dopamin. Dies verbessert die kognitiven Fähigkeiten und übt eine antidepressive Wirkung aus.¹²



WIRKUNGEN VON FLUOXETIN

- Emotionale Stabilisierung¹²
- **Verbesserte Lebensqualität¹³**
- Keine Beeinträchtigung beim Lernen oder Training¹²
- Nicht sedierend¹⁴
- Bessere Erfolgchancen bei frühzeitiger Behandlung¹⁰
- **Verbesserte Beziehung zwischen Mensch und Tier¹³**

WELCHE ERGEBNISSE SIND ZU ERWARTEN?

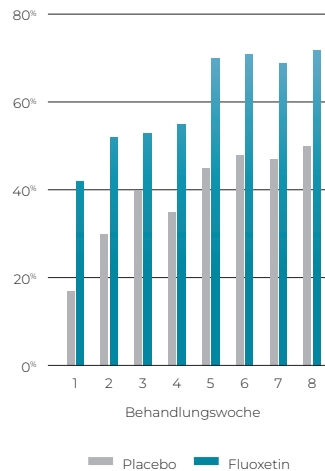
Wirksamkeitsdaten aus einer klinischen Studie mit Fluoxetin¹⁵



SCHWEREGRAD-SCORE (INSGESAMT)

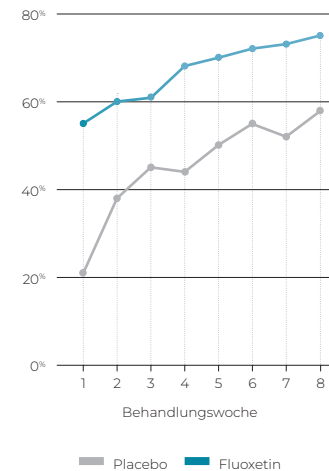
- Multizentrische, placebo-kontrollierte, doppelblinde, randomisierte Studie
- 197 Hunde mit Trennungsangst
- 2-wöchiger Baseline-Zeitraum, gefolgt von einer 8-wöchigen Behandlung mit 1–2 mg/kg/Tag
- Mit Programm zum Verhaltensmanagement

% der Hunde, die sich gebessert haben



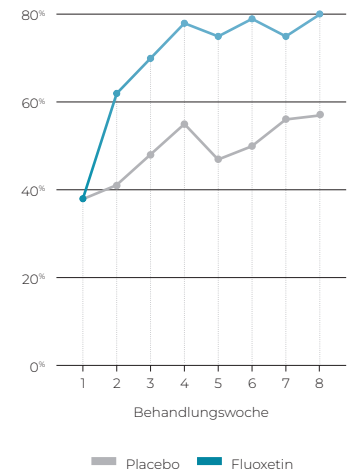
ZERSTÖRERISCHES VERHALTEN

% der Hunde, die sich gebessert haben



LAUTÄUSSERUNG

% der Hunde, die sich gebessert haben



¹ <https://www.rspca.org.uk/adviceandwelfare/pets/dogs/behaviour/separationrelatedbehaviour>. ² Konok, V. et al (2015) Influence of owners' attachment style and personality on their dogs' (Canis familiaris) separation-related disorder. PLOS ONE 10(2); e0118375. ³ Overall, K.L. et al (2001) Frequency of nonspecific clinical signs in dogs with separation anxiety, thunderstorm phobia, and noise phobia, alone or in combination. J Am Vet Med Assoc 219(4);467–473. ⁴ Korpivaara, M. & Lamminen, T. (2023) Separation anxiety is associated with high caregiver burden for dog caregivers. 5. Europäischer Tiermedizinikongress zu Verhaltensmedizin und Tierschutz (Pisa, 19.–20. Oktober 2023). ⁵ Vetpol K. 3rd August 2023; MRCVOnline, 1. September 2023. ⁶ Losserand E. (2020) [Survey of predisposing factors for separation-related disorders in dogs]. Tierärztliche Thesis. Ecole Nationale Vétérinaire de Toulouse, 133 Seiten. ⁷ Amat, M. et al (2020) Separation-related problems in dogs. Advances in Small Animal Care 1;1–8. ⁸ Sherman, B.L. & Mills, D.S. (2008) Canine anxieties and phobias: an update on separation anxiety and noise aversions. Vet Clin North Am Small Anim Pract 38(5);1081–1106. ⁹ González-Martínez, Á. et al (2024) New advances in attention-deficit/hyperactivity disorder-like dogs. Animals (Basel) 14(14);2067. ¹⁰ Takeuchi, Y. et al (2001) Differences in background and outcome of three behavior problems of dogs. Applied Animal Behaviour Science 70(4);297–308. ¹¹ Mohammad-Zadeh, L.F. et al (2008) Serotonin: a review. J Vet Pharmacol Ther 31(3);187–199. ¹² Perez-Caballero, L. et al (2014) Fluoxetine: a case history of its discovery and preclinical development. Expert Opin Drug Discov 9(5);567–578. ¹³ Salonen, M. et al (2020) Prevalence, comorbidity, and breed differences in canine anxiety in 13,700 Finnish pet dogs. Wissenschaftliche Berichte 10(1);2962. ¹⁴ Zusammenfassung der Merkmale des Arzneimittels für Fluoxevet (2024). ¹⁵ Simpson, B.S. et al (2007) Effects of Reconcile (fluoxetine) chewable tablets plus behavior management for canine separation anxiety. Vet Ther 8(1);18–31.

FLUOXEVET 32 MG TABLETTEN FÜR HUNDE – WIRKSTOFF: Fluoxetin – 32 mg. **ZIELTIERARTEN:** Hunde. **ANWENDUNGSGEBIETE:** Zur Unterstützung bei der Behandlung von trennungsbedingten Verhaltensauffälligkeiten bei Hunden, die sich durch destruktives Verhalten und andere unangemessene Verhaltensweisen wie Lautäußerungen und unangemessener Kot- und/oder Harnabsatz bemerkbar machen. Nur in Kombination mit einer Verhaltenstherapie anwenden. **ANWENDUNG:** Fluoxevet sollte in einer täglichen Einzeldosis von 1 bis 2 mg/kg Körpergewicht oral verabreicht werden. **GEGENANZEIGEN:** Nicht anwenden bei Hunden mit einem Körpergewicht von unter 4 kg. Nicht anwenden bei Hunden mit Epilepsie oder Hunden, die in der Vergangenheit Anfälle hatten. Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder andere selektive Serotonin-Wiederaufnahmehemmer (SSRI) oder einen der sonstigen Bestandteile. **NEBENWIRKUNGEN:** Sehr häufig: verminderter Appetit oder Appetitlosigkeit, Lethargie. Häufig: Zystitis, Harninkontinenz, Harnverhaltung, Strangurie, Koordinationsstörung, Desorientierung. Gelegentlich: Gewichtsverlust/Konditionsverlust, Mydriasis. Selten: Hecheln, Anfälle, Erbrechen.



EINE PACKUNG FÜR
GROSS UND KLEIN



KOSTENEFFEKTIVE
LÖSUNG



EINZIGARTIGES
GESCHMACKSPROFIL



EINFACH
ZU DOSIEREN



Bei Dômes Pharma verstehen, schätzen und **fördern wir die tiefe Bindung zwischen Mensch und Tier**. Daher möchten wir die Augen nicht vor einem Thema verschließen, das oft polarisiert, aber für viele Haustiere großes Leid bedeutet: **mangelnde psychische Ausgeglichenheit und Angststörungen** – Zustände, die häufig **missverstanden oder nicht erkannt** werden.

Es ist Zeit, dass sich dies ändert.

Wir möchten die Welt durch die Augen unserer Vierbeiner sehen, ihre Probleme verstehen und ihren Schmerz lindern. Aus diesem Grund haben wir eine neue Produktreihe für Hunde und Katzen entwickelt, die unter Angstzuständen leiden. Dieser einzigartige Werkzeugkasten soll nicht nur **das Leben von Haustieren verbessern, sondern auch Tierärzt*innen dabei unterstützen**, diese oft übersehene Problematik zu erkennen und gezielt zu behandeln.

Doch unsere Mission ist hier noch nicht zu Ende.

Wir wollen das **Bewusstsein für psychische Erkrankungen bei Haustieren stärken und das damit verbundene Stigma beseitigen**. Durch verschiedene Aufklärungsinitiativen möchten wir **Tierhalter*innen und Tierärzt*innen** gleichermaßen für die Anzeichen von Angstzuständen sensibilisieren, damit sie diese erkennen und proaktiv Gegenmaßnahmen ergreifen können.

Gemeinsam können wir eine Welt schaffen, in der die Ängste unserer Haustiere ernst genommen werden und sie ein Leben voller Geborgenheit, Liebe und Freude führen können. Werden Sie Teil unserer Bewegung und setzen Sie sich für das Wohl von Haustieren auf der ganzen Welt ein.



Reuchlinstraße 10-11, 10553 Berlin, Deutschland